Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Brandenburg und Berlin
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Samstag, 28.11.2026, 07:00 Uhr

Frost, im Süden Glätte durch überfrierende Nässe. In der Nacht zum Montag Glatteis nicht ausgeschlossen, nachfolgend Nebel.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Am Rand eines Hochs mit Schwerpunkt über dem Baltikum wird mit östlicher Strömung kalte und meist trockene Luft in die Region geführt. Im Verlauf zieht das Hoch ostwärts ab. Zum Wochenstart dreht dann die Strömung auf Südwest und es wird mildere Luft herangeführt.

FROST:
Heute und am Sonntag tagsüber gebietsweise leichter Dauerfrost um -1 Grad. Kommende Nacht teils mäßiger Frost, von Nordwest nach Südost Minima zwischen -3 und -7 Grad. In der Nacht zum Montag Tiefstwerte bis -3 Grad.

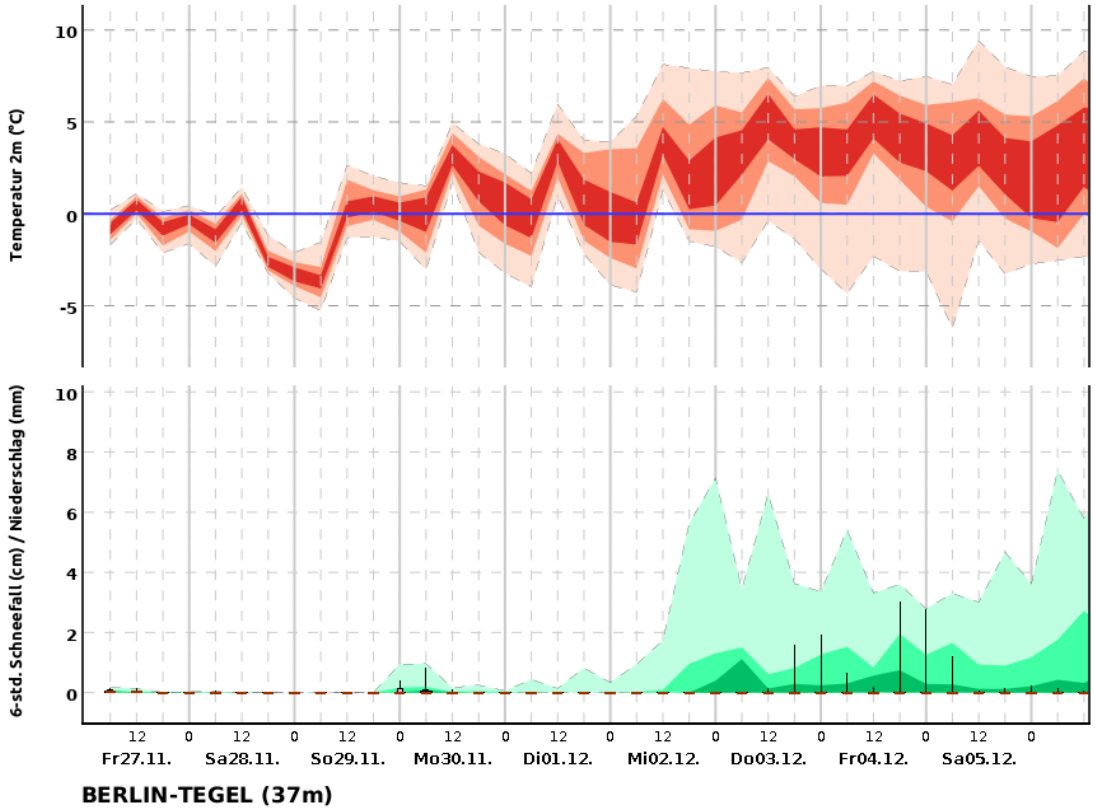
GLÄTTE/GLATTEIS:
Bis heute Vormittag im Süden streckenweise Glätte durch überfrierende Nässe.
Kommende Nacht allenfalls auf Brücken und in Gewässernähe Glätte durch Reif.
In der Nacht zum Montag im Nordwesten Brandenburgs geringfügiger Regen mit Glatteisbildung nicht ausgeschlossen.

NEBEL:
Am Montagmorgen und Vormittag im Nordwesten des Landes gebietsweise dichter Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m.

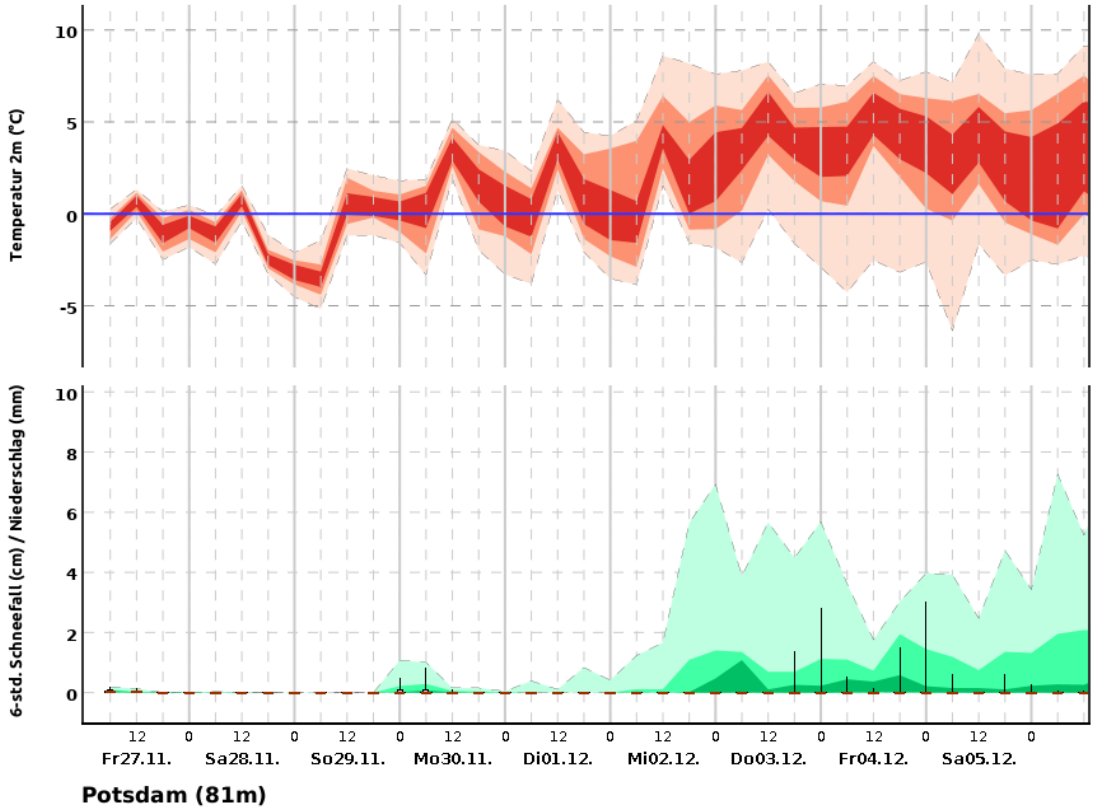
Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Brandenburg/Berlin
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit
Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: Die Niederschläge von Freitag sind bis dahin meist abgetrocknet. Reif vor allem auf Brücken und in Gewässernähe.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Berlin und Potsdam*



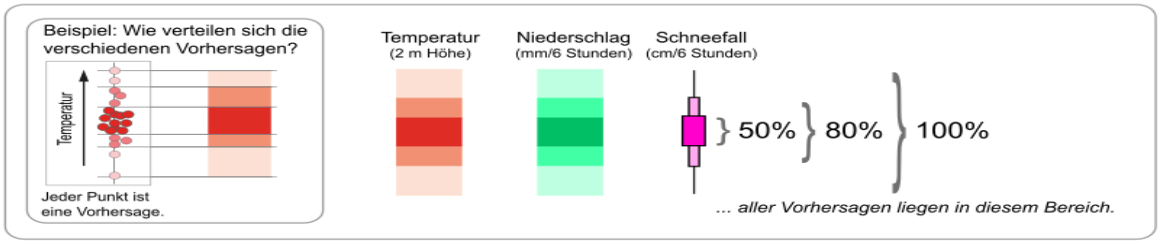
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Samstag, 28.11.2026, 10:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, H. Scheef